

- 17) **Gesetze und Verordnungen in Cultusachen**, erläutert durch die Motiven- und Ausschuß-Berichte der Reichsgesetze, die Entscheidungen des k. k. Verwaltungs-Gerichtshofes und des k. k. Reichsgerichtes. Mit Benützung von theilweise ungedruckten Materialien zusammengestellt von Dr. Burckhard. Wien 1887. Manz, I. Kohlmarkt 7. Preis brosch. fl. 2.50, geb. fl. 3.—

Der angeführte Titel gibt den Inhalt der vorliegenden Gesetzesammlung im Allgemeinen an. Wir finden im Besonderen I. die gemeinsamen Bestimmungen für alle Kirchen- und Religions-Gesellschaften in Oesterreich; die interconcessionellen Verhältnisse; Kirche und Ehe; Kirche und Schule; Wehrpflicht der Priester. II. Die Gesetze bezüglich der kathol. Kirche in Hinsicht auf ihre äußeren Rechtsverhältnisse, Studien, klösterliche Genossenschaften, Patronatsrechte, Pfarrgemeinden, Vermögensrechte, Congrua, Baulast u. s. f.

Es braucht nicht erst gesagt zu werden, wie wichtig es für den Clerus sei, daß er das Gesetzbuch zur Hand habe. Die Kenntnis der Gesetze wird einerseits vor Irrungen und Fehlgriffen schützen, andererseits aber auch zeigen, wie so manche Rechte gesetzlich gewährt werden, die man hie und da erst erkämpfen zu müssen glaubt. Die Beigabe der Motiven-Berichte gewährt Einblick in das Wesen und den Geist der Gesetzgebung, was im Entgegenhalt zu den kirchlichen Grundsätzen und zum Geiste des canonischen Rechtes die auf constitutionellem Wege anzustrebenden Ziele fort und fort sichtbar vor Augen hält. Es bleibt für den Clerus ausgemachter Grundsatz, daß nicht der Contrast der Gesetze, sondern deren Einklang zum Wohle von Kirche und Staat beiträgt. Es ist somit die Anschaffung und das Studium der dargebotenen Gesetzesammlung bestens zu empfehlen.

Vinz.

Prof. Dr. M. Hiptmair.

- 18) **Geistliche Apotheke für Alle, welche ewig leben wollen.** Von Dr. Ernest Maria Müller, Bischof von Vinz. III. Auflage. Verlag der Vereinsdruckerei in Steyr. Preis 20 kr.

Wir haben dieses Büchlein beim ersten Erscheinen freudig begrüßt und ihm eine große wohlverdiente Verbreitung gewünscht. Das Erscheinen der dritten Auflage beweist, daß unser Wunsch in Erfüllung gegangen. Diese Auflage bildet leider den Abschiedsgruß des hochwürdigsten Verfassers, das letzte Andenken, das er seiner Heerde und seinen Freunden hinterlassen, da er seither selbst zum ewigen Leben eingegangen ist. Es sei auf dieses theure, liebe Vermächtnis des Hochseligen auch aus diesem Grunde hingewiesen und zur Besitzergreifung des dargebotenen Erbes eingeladen.

Vinz.

Prof. Dr. M. Hiptmair.

- 19) **Die Schutzheiligen der österreichischen Monarchie.** Ihre Lebensgeschichte aus den besten Quellen geschöpft für Jung und Alt von Franz de Paula Zenothy, Dompropst zu St. Pölten.